

Anfrage-Nr.: Bh / 12 / 2026

Titel: „Rodelberg“

Öffentlich

aus E-Mailpostfach Anfragen@amt-brueck.de

Anfragender: Herr Meyer

Eingang: 07.04.2026

Text:

E-Mail von Herrn Meyer am 07.04.2026 um 12.16 Uhr:

„die Gemeinde Borkheide hat mit erheblichem Aufwand die ehemalige Erddeponie renaturiert und bepflanzt. Gemäß der BgbStrG ist das Befahren von Grünanlagen nicht erlaubt. Trotzdem wird eine fast tägliche Benutzung des Grundstücks als Trainingsgelände für Radfahrer und Mountainbiker beobachtet in seltenen Ausnahmefällen auch Autos.

1. Frage: Welche rechtliche Grundlagen gelten für die bepflanzte Erddeponie im Bezug auf das Befahren mit Autos und Fahrrädern?

2. Frage: In Anbetracht der mittlerweile zu beobachtenden Schädigung der Bepflanzung sollten Maßnahmen ergriffen werden. Ist die Aufstellung von Schildern mit entsprechenden Hinweisen geplant? “

Antwort:

zu 1.)

Als rechtliche Grundlage für die Nutzung der Grünfläche können die Regelungen der ordnungsbehördlichen Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Brück und den Gemeinden des Amtes Brück vom 11.10.2017 (OBVO) herangezogen werden. Danach zählen alle der Allgemeinheit bestimmungsgemäß zugänglichen Grün-, Erholungs-, Spiel- und Sportflächen zu den Anlagen im Sinne dieser Verordnung.

Gemäß § 4 OBVO sind diese Anlagen schonend zu behandeln und dürfen nur entsprechend ihrer Widmung bzw. Zweckbestimmung genutzt werden. Insbesondere ist das Befahren mit Kraftfahrzeugen untersagt.

Der Rodelberg ist nach dieser Einordnung als Spiel- und Erholungsfläche zu qualifizieren.

zu 2.)

Die Aufstellung von Hinweisschildern ist als Maßnahme zum Schutz vor dem Befahren mit Kraftfahrzeugen nicht ausreichend geeignet. Daher würde seitens der Amtsverwaltung eine Abgrenzung des Areals entlang der Straße „In den langen Stücken“ durch Baumstämme favorisiert.

Diese Maßnahme steht der Nutzung als Spiel- und Erholungsfläche nicht entgegen. Gleichzeitig kann sich die Rasenfläche unterhalb des Hügels auf diese Weise regenerieren. Die Nutzung des Rodelbergs durch Mountainbiker oder BMX-Fahrer hat nach erneuter Inaugenscheinnahme des Areals zu keinen feststellbaren Schäden geführt und ist im Rahmen der Regelungen der OBVO (Spiel- und Erholungsfläche) zulässig.

Bearbeitungsvermerk:

Eingang: 07.04.2026 um 12.16 Uhr

Weiterleitung an FB : 09.04.2026

Rücklauf aus FB I: 27.04.2026 (R. Hadlich)

Freigabe durch AD: 28.05.2026

RIS / HHA/ OEA/ SozA/ GV: ab 29.05. im RIS in gesamte BF Juni 2026